



Abgabebedingungen

Gehegegröße, Einrichtung, Ernährung etc. jeweils unseren tierspezifischen Abgabebedingungen.

Schutzgebühr

Bei der Übernahme eines Tieres, zahlt der neue Besitzer eine Schutzgebühr. Diese verdeutlicht, dass das Tier einen materiellen, emotionalen Wert hat. Die Schutzgebühr zeigt noch einmal, dass Maß an Verantwortung, welches dem neuen Tier entgegen gebracht werden sollte. Die sogenannte Schutzgebühr macht den Schutzvertrag rechtsgültig und hat mit einem Kaufpreis im eigentlichen Sinne nichts zu tun. Die Schutzgebühr soll das Tier vor dem Schicksal bewahren, was gerade Notiere in der Regel bereits erlebt haben. Von der Gebühr werden entstandene Kosten (Kastration, Kotproben, Parasitenprophylaxe, Futterkosten usw.) TEILWEISE gedeckt. Sie hilft auch die finanzielle Situation des zukünftigen Halters einzuschätzen. Ist dieser nicht bereit die Schutzgebühr zu bezahlen, so ist es diesem u.U. auch nicht möglich größere Tierarztbesuche zu finanzieren. Sollte ein Halter diese Schutzgebühr ablehnen, so werden wir diesem das Tier nicht übereignen.

Schutzvertrag

Unsere Pflegetiere werden nur gegen einen Schutzvertrag abgegeben.

Abholung

Bringen Sie bitte unbedingt eine geeignete Transportbox mit und keinen Schuhkarton oder ähnliche Pappkartons. Eine Transportbox für Nagetiere bekommt man in jedem Zoofachhandel. So reisen die Kleinen sicher und man kann die Box auch gut gebrauchen, wenn man mal den Tierarzt besuchen muss, oder wenn man die Gehege der Tiere sauber macht.

Anmerkung

Bitte kommen sie alleine oder maximal zu zweit. Das ist nicht böse gemeint, aber wir sind ein kleiner Privathaushalt und kein Zoogeschäft oder Zoo.

Bei Tod oder Weitergabe der Tiere, würde ich gerne darüber informiert werden. Ich freue mich immer über Bilder und weiteren Kontakt zu den neuen Besitzern, und stehe auch nach der Abgabe bei Fragen und Problemen zur Verfügung.